

# Nationales Lawinenbulletin Nr. 31

für Freitag, 5. Dezember 2008

Ausgabezeitpunkt 4.12.2008, 17:00 Uhr

## *Schneefall und starke bis stürmische Südwestwinde*

### Allgemeines

Am Donnerstag fielen am Alpennordhang und im nördlichen Wallis wenige Zentimeter Schnee. In Graubünden und am Alpensüdhang schien am Morgen die Sonne. Sonst war es bedeckt. Die Mittagstemperatur auf 2000 m lag im Westen und Norden bei minus 4 Grad, im Osten bei minus 2 Grad und im Süden bei minus 6 Grad. Der Südwestwind blies mässig bis stark.

Vor allem im Unterwallis, am Alpennordhang, in Nordbünden und im Engadin entstanden frische Tribschneeansammlungen.

### Kurzfristige Entwicklung

Ab Donnerstag Abend beginnt es von Westen her zu schneien. Im westlichen und nördlichen Wallis sowie in den Waadtländer und Freiburger Alpen ist bis am Freitag Abend mit 20 bis 40 cm Schnee zu rechnen. Im übrigen Wallis und im Berner Oberland fällt 15 bis 30 cm und am übrigen Alpennordhang 5 bis 20 cm Schnee. In den übrigen Gebieten sind es weniger als 10 cm. Begleitet werden die Schneefälle von starken bis stürmischen Westwinden. Die Mittagstemperatur auf 2000 m liegt bei minus 5 Grad.

Die bereits vorhandenen Tribschneeansammlungen wachsen im Verlaufe des Freitags deutlich an. Die Schneedecke wird zunehmend störanfällig.

### Vorhersage der Lawinengefahr für Freitag

Alpennordhang von den Waadtländer Alpen bis zur Reuss; Wallis; Alpenhauptkamm; Nordbünden ohne Prättigau; des Weiteren Mittelbünden; Engadin; Puschlav:

#### *Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3)*

Am westlichen Alpennordhang, im westlichen und nördlichen Wallis sowie im Goms liegen die Gefahrenstellen vor allem an Steilhängen der Expositionen West über Nord bis Süd sowie in Kammlagen aller Expositionen oberhalb von rund 2000 m. Spontane Lawinen sind möglich. In den übrigen Gebieten dieser Gefahrenstufe befinden sich die Gefahrenstellen vor allem an Tribschneehängen der Expositionen West über Nord bis Südost oberhalb von rund 2000 m. In allen Gebieten dieser Gefahrenstufe können Lawinen bereits durch einzelne Schneesportler ausgelöst werden.

Alpennordhang östlich der Reuss; Prättigau; übriger Alpensüdhang:

#### *Mässige Lawinengefahr (Stufe 2)*

Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Tribschneehängen aller Expositionen oberhalb von rund 1800 m. Mit zunehmender Höhe sowie an Nord- und Osthängen sind die Gefahrenstellen vermehrt anzutreffen. Eine vorsichtige Routenwahl ist vor allem an Steilhängen mit frischem Tribschnee wichtig.

In allen Gebieten, vor allem aber am Alpensüdhang, sind unterhalb von rund 2200 m an steilen Grashalden weiterhin Gleitschneerutsche möglich.

### Tendenz für Samstag und Sonntag

Am Samstag fällt vor allem im Westen und am Alpennordhang weiter Schnee. Am Sonntag lassen die Schneefälle von Westen her nach. Im Süden ist es an beiden Tagen vorwiegend sonnig. Die Lawinengefahr steigt am Samstag leicht an und nimmt ab dem Sonntag voraussichtlich langsam ab.

#### Das Lawinenbulletin per MMS (Fr. 0.50/MMS)

Senden Sie per SMS ein Keyword an die Kurznummer 162.

LAWINE Übersicht über alle Keywords

LAWCHD Nationales Lawinenbulletin (deutsch)

Wetterinformation in Zusammenarbeit mit **MeteoSchweiz**

0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.  
(Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)

#### Regionale Lawinenbulletins (Fr. 0.50/MMS)

LAWZCH Zentralschweiz

LAWBVS Unterwallis / VD Alpen

LAWOVS Oberwallis

LAWNGR Nord- und Mittelbünden

LAWSGR Südbünden

LAWBEO Berner Oberland

LAWEAN Östlicher Alpennordhang

**Internet:** <http://www.slf.ch>

**WAP:** [wap.slf.ch](http://wap.slf.ch)

**Teletext:** Seite 782 (SF DRS)

**Telephon:** 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min)

**Rückmeldungen:**

Email: [lwp@slf.ch](mailto:lwp@slf.ch)

Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88

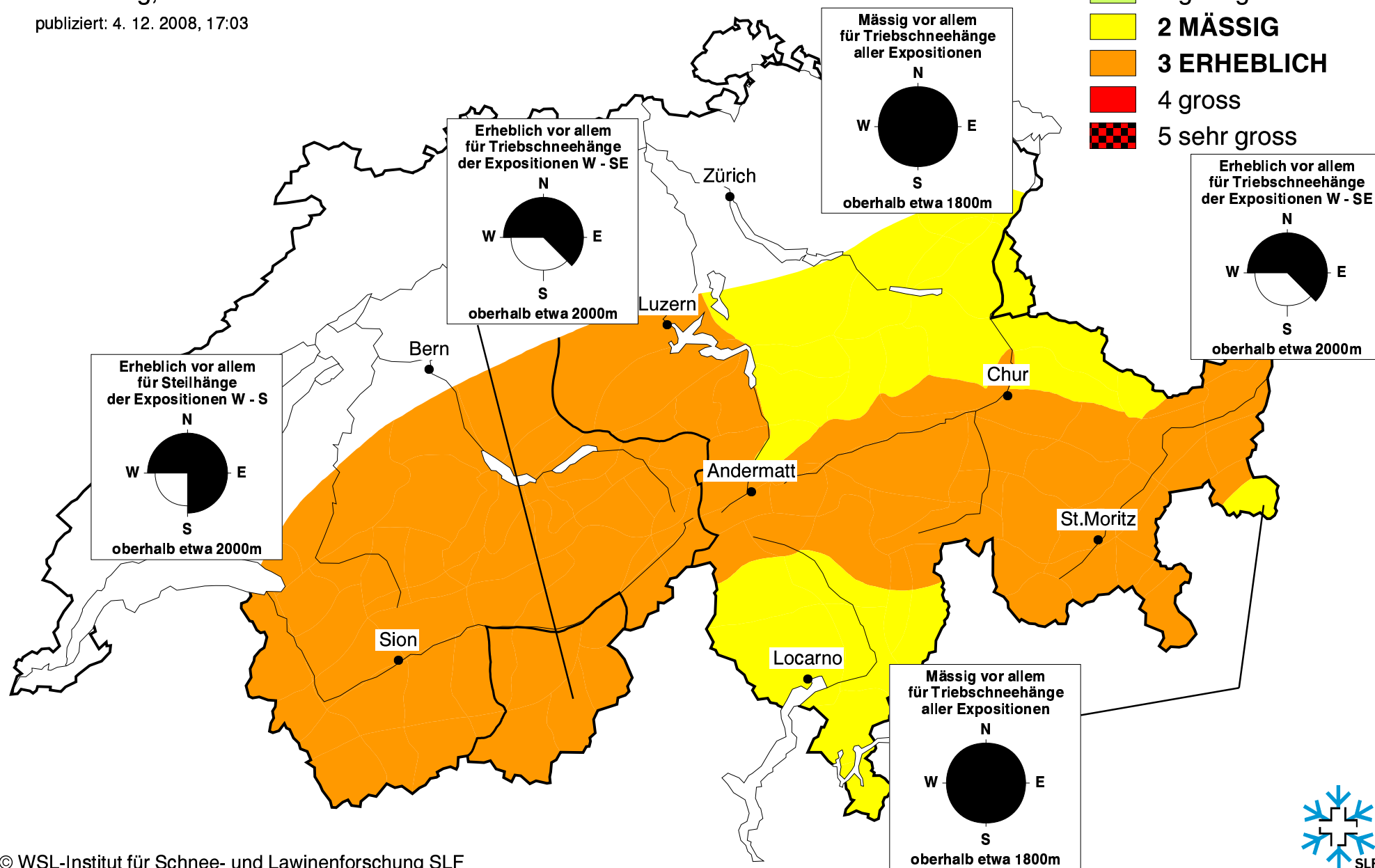
# Vorhersage der Lawinengefahr

für Freitag, 5. Dezember 2008

publiziert: 4. 12. 2008, 17:03

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  2 **MÄSSIG**
-  3 **ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross



# Vorhersage der Lawinengefahr

für Freitag, 5. Dezember 2008

publiziert: 5. 12. 2008, 08:49

## Gefahrenstufe

-  1 gering
-  2 **MÄSSIG**
-  3 **ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross

